



Gemeinde Anröchte



Stadt Erwitte



Stadt Geseke

Presseinformation

Anröchte Erwitte Geseke – Steine und Mehr!

Zukunftsweisende Projektvorschläge für gemeinsames Konzept erwünscht

"Anröchte Erwitte Geseke – Steine und Mehr!" Unter diesem Motto geht die Arbeit am integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept - kurz ILEK - für die Gemeinde Anröchte und die Städte Erwitte und Geseke weiter. Welche Projekte können die Wirtschaft und Lebensqualität in den drei Kommunen stärken? Diese Frage steht im Mittelpunkt der ersten Projektwerkstatt, die 3. November um 18 Uhr kleinen Festsaal im Schulzentrum Mitte der Stadt Geseke stattfindet. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen!

Bereits bei der ILEK-Auftaktveranstaltung im August 2008 zeigten die Bürgerinnen und Bürger aus Anröchte, Erwitte und Geseke ein starkes Interesse. Sie haben nun erneut die Gelegenheit, ihre Ideen und Vorschläge bei der ersten von zwei Projektwerkstätten einzubringen.

In den vergangenen Wochen haben sich Beteiligte aus Wirtschaft, Vereinen, Politik und Verwaltung über Ziele und Schwerpunkte verständigt, gemeinsam ein Strategiepapier und das Leitmotiv "Anröchte Erwitte Geseke – Steine und Mehr!" erarbeitet. "Jetzt möchten wir konkreter werden und realisierbare Projekte für unsere Region erarbeiten", erläutert Franz Holtgrewe, Bürgermeister der Stadt Geseke, die nächsten Schritte, "Wir, meine Bürgermeisterkollegen Heinrich Holtkötter aus Anröchte und Wolfgang Fahle aus Erwitte und ich, freuen uns daher über alle, die aktiv mitarbeiten wollen."

Während der Projektwerkstatt können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Projektvorschläge zu den vier Handlungsfeldern "Land- und Forstwirtschaft, Rohstoffabbau, Natur & Landschaft", "Tourismus, Naherholung & Kultur", "Siedlungsentwicklung, Gemeinschaftsleben & Bildung" sowie "Verkehr, Infrastruktur & regenerative Energien" einbringen, bereits bestehende Vorschläge weiterentwickeln, diskutieren und bewerten. Ziel ist es, gemeindeübergreifende oder regionsweite, aber auch örtliche Projekte zu initiieren.



Gemeinde Anröchte



Stadt Erwitte



Stadt Geseke

Ein Blanko-Projektsteckbrief, mit dem Vorschläge jederzeit eingebracht werden können, sowie weitere Informationen und Protokolle der bisherigen Veranstaltungen sind auf den Websites der Kommunen zu finden.

Für weitere Auskünfte sowie Anregungen zum ILEK steht die ILEK-Koordinierungsstelle (Hermann-Josef Wulf, Stadt Geseke, Tel.: 02942/500-39, Email: hermann.wulf@geseke.de) oder das beauftragte Planungsbüro KoRiS – Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung (Kerstin Hanebeck / Anja Myzinski, Tel.: 0511-9357-150, Email: myzinski@koris-hannover.de) gerne zur Verfügung. Interessierte können sich darüber hinaus an folgende Ansprechpartner in den Kommunen wenden:

Gemeinde Anröchte, Martin Kramme, Tel. 02947/888600, Email: m.kramme@anroechte.de

Stadt Erwitte, Wilfried Balke Tel. 02943/896306, Email: wilfried.balke@erwitte.de

Stadt Geseke, Udo Heinrich, Tel. 02942/50060, Email: udo.heinrich@geseke.de

Den folgenden Termin können sich alle Interessierten bereits vormerken: Am 9. Dezember 2008 findet in Erwitte die zweite Projektwerkstatt statt. Der genaue Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben.

Hintergrundinformation:

Die Erarbeitung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes – kurz ILEK – für die Gemeinde Anröchte und die Städte Erwitte und Geseke hat im Juni 2008 begonnen und soll im Frühjahr 2009 abgeschlossen sein. Ziel ist es, die Attraktivität der Region zu erhalten und zu steigern. Mit Hilfe des ILEK möchten die drei Kommunen Anröchte, Erwitte und Geseke zukunftsweisende und realisierbare Projekte entwickeln. Darüber hinaus ist ein solches Konzept mittlerweile eine Voraussetzung, um überhaupt Fördermittel sowohl für öffentliche als auch für private Vorhaben, z.B. in der Dorferneuerung oder für die Sanierung ehemals landwirtschaftlich genutzter Gebäude, zu erhalten.

Mit der Erstellung des ILEK sowie der Moderation und Organisation des Erarbeitungsprozesses haben die drei Kommunen das Büro KoRiS – Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung – beauftragt.



Gemeinde Anröchte



Stadt Erwitte



Stadt Geseke



Rohstoffabbau / Steinbruch in der Region

Anröchte Erwitte Geseke – Steine und Mehr! Zukunftsweisende Projekte für die ländliche Entwicklung sind erwünscht.